



Gustav-Adolf-Werk • Kurfürstenstraße 20a • D-53115 Bonn

An die
Konfirmand*innen 2026

Bonn, 4. September 2026

Liebe Ex Konfirmanden und Ex Konfirmandinnen,

fast schon ist es nicht mehr wahr, so lange liegt jetzt Eure Konfirmation schon zurück.

Ihr werdet Euch sicherlich an wunderschöne Augenblicke erinnern und hoffentlich werden diese Momente Euch auch noch eine ganze Weile begleiten. Die Zeit der Konfirmationsvorbereitung ist zu Ende und wurde mit einem besonderen Gottesdienst gefeiert. Ihr seid jetzt mündige Bürger*innen in der Gemeinde. Ihr dürft mitentscheiden und könnt Eure Ideen einbringen, die die Gemeinde immer mehr zu Eurer eigenen werden lassen.

Ich nutze heute die Gelegenheit, mich bei Euch zu bedanken, weil Ihr an dem wichtigsten Tag dieser Zeit, der Konfirmation, selber an Menschen gedacht habt, für die das Gustav-Adolf-Werk eintritt. Menschen, die es nicht so leicht haben wie wir, zur Konfirmation zu gehen oder sich freiwillig zu entscheiden, ob man mitmacht oder es sein lässt. Sondern die, wenn sie konfirmiert werden wollen, weite Wege auf sich nehmen, manchmal stundenlang unterwegs sind, nur um in der Gemeinschaft zu sein.

Für mich immer wieder eine überraschende und zu bewundernde Wahrheit.

Ihr habt für Menschen gesammelt, die unsere Unterstützung brauchen, wenn sie ihren Glauben leben wollen.

Besonders beeindruckend für mich, dass mit 35 € im Monat ein junger Mensch in Syrien nicht hungern muss. Das habt Ihr unterstützt.

Ihr habt in diesem Sommer erleben müssen, was es heißt, wenn das Klima unser Leben schwieriger macht, habt erleben müssen, was es heißt, wenn es zu Bränden kommt. In unserem Land habt Ihr jetzt gerade in den letzten Tagen gehört, was es bedeutet, wenn Menschen Anschläge auf die Stromversorgung machen.

In Kuba ist das Alltag. Dort ist es so, dass die Menschen nie wissen, ob sie am selben Tag Strom haben werden oder nicht und Ihr habt mit Eurer Unterstützung geholfen, dass die Kirche Solaranlagen installieren kann und damit bei "einfachen" Dingen, wie dem Aufladen von Smartphones, unterstützen kann.

Ich sage im Namen dieser Gemeinden unserer Partnerkirchen Dankeschön. Ihr seid einfach toll.

Für euch war's vielleicht nur ein kleiner Schritt, aber für diese Menschen ist er sehr wichtig.

Herzlichen Dank und ich hoffe, dass Ihr auch in Zukunft mit der Kirche, mit Eurer Gemeinde und mit dem Glauben immer wieder Begegnungen habt und Euch gerne und gut erinnert.

Eure

Ulrike Veermann
Vorsitzende GAW Rheinland

Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche im Rheinland
im Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland

Anschrift Gustav-Adolf-Werk, Kurfürstenstraße 20a, D-53115 Bonn

Kontakt Tel. +49 (0) 228. 242 74 85, info@gaw-rheinland.de, www.gaw-rheinland.de

Bankverbindung KD Bank Duisburg, IBAN DE57 3506 0190 1010 9770 17, BIC GENODED1DKD

Steuernummer 205/5764/1366 | Registergericht: Bezirksregierung Köln, Registernummer 15.2.2-V120

